

**CABUWAZI VERWALTUNG**  
Bouchéstraße 75, 12435 Berlin



**CABU  
WAZI**

**CABUWAZI**

**JAHRES-**

**BERICHT**

**2018**



**CABUWAZI Verwaltung**

Bouchéstraße 75, 12435 Berlin

Tel +49 (0)30 / 544 90 15 – 0

Fax +49 (0)30 / 544 90 15 – 29

Email [info@cabuwazi.de](mailto:info@cabuwazi.de)

**Dein Zirkus zum mitmachen**

**[WWW.CABUWAZI.DE](http://WWW.CABUWAZI.DE)**

**CABUWAZI Rechnungsadresse**

Bouchéstraße 75, 12435 Berlin

Tel +49 (0)30 / 544 90 15 – 0

Fax +49 (0)30 / 544 90 15 – 29

Email [info@cabuwazi.de](mailto:info@cabuwazi.de)

**Träger:** GrenzKultur gGmbH

**Geschäftsführer:** Karl Köckenberger

Amtsgericht Charlottenburg

HRB 111 896 B

**Geschäftskonto**

IBAN: DE91 1002 0500 0001 2084 00

BIC: BFSWDE33BER

Bank für Sozialwirtschaft

**Spendenkonto**

IBAN: DE15 1002 0500 0001 2084 10

BIC: BFSWDE33BER

Bank für Sozialwirtschaft



## 1. Das ist CABUWAZI

Bei CABUWAZI finden rund 10.000 junge Menschen im Jahr einen geschützten Raum, um **artistische und soziale Fähigkeiten zu trainieren, Neues zu wagen, die eigenen Grenzen zu überwinden, Freund\*innen zu finden, Gemeinschaft zu erleben und einfach Spaß zu haben – unabhängig von ihrer Sprache und Herkunft.**

CABUWAZI ist ein gemeinnütziges außerschulisches Bewegungs- und Bildungsangebot, das Kindern und Jugendlichen aus allen gesellschaftlichen Kulturen und Gruppen offen steht. Einen Ort, an dem Kinder in vielerlei Hinsicht stark werden können. Für ein buntes, lebenswertes Berlin.

CABUWAZI hat fünf Standorte in vier Berliner Bezirken: CABUWAZI Altglienicke, CABUWAZI Treptow, CABUWAZI Tempelhof, CABUWAZI Kreuzberg und CABUWAZI Marzahn. An allen Standorten finden Nachmittagstrainings für Kinder und Jugendliche, Ferienworkshops sowie Shows und Veranstaltungen und weitere Angebote statt. Hinzu kommen etliche Schul- und Kitaprojektwochen, die in unseren Zelten allwöchentlich durchgeführt werden sowie Kooperationen mit Geflüchteten- und Notunterkünften in ganz Berlin.

Die Manege von CABUWAZI ist ein Raum für Zirkus, Tanz, Theater, Musik und Sprache. In allen Angeboten fördert CABUWAZI individuelle Ausdrucksformen, soziale Kompetenzen und gestalterische Fähigkeiten bei Kindern und Jugendlichen zwischen 4 und 19 Jahren. Im Rahmen der Trainings entwickeln die Zirkuspädagog\*innen im gemeinsamen künstlerischen und sozialen Prozess mit den jungen Artist\*innen regelmäßig professionelle Zirkusvorstellungen, die in den Zelten von CABUWAZI sowie bei Außenauftritten gezeigt werden – und zu beliebten Attraktionen im Kiez- und Stadtleben geworden sind.

Die festen Trainingsgruppen gibt es in 22 unterschiedlichen artistischen Disziplinen, wobei nicht auf jedem der Plätze alle angeboten werden. Insgesamt wird in 117 festen Gruppen trainiert, hinzukommen 26 Kurse im offenen Training. Bei CABUWAZI trainieren regelmäßig in jeder Woche rund 1250 junge Artistinnen und Artisten – von den Vierjährigen in den CABUWINZIG-Gruppen bis zu den jungen Erwachsenen in den Jugendensembles. In über 100 Schulprojektwochen und 25 Ferienworkshops werden jährlich rund 5.000 Kinder und Jugendliche mit artistischen Angeboten erreicht.

Außerdem öffnen die verschiedenen Standorte ihre Zelte regelmäßig für die Öffentlichkeit: An Familiennachmittagen, Tagen der offenen Zelte und bei Festivals mit internationalen Künstler\*innen aus dem engeren und weiteren Zirkusumfeld können die Besucher\*innen Zirkusluft schnuppern und sich ausprobieren.

Wer möchte, kann die CABUWAZI-Zelte auch für eigene Veranstaltungen mieten: ein außergewöhnlicher Platz für Mitarbeiter\*innen-Workshops, Firmenjubiläen, Geburtstage und Hochzeiten – mit oder ohne individuelle Zirkus-Show



# CABU WAZI

## 2. Das Leitbild von CABUWAZI

### Pädagogische Schwerpunkte

Wir bei CABUWAZI sind fest davon überzeugt, dass jedes Kind Lust am Lernen und dem Entdecken neuer Fähigkeiten verspürt.

Wir sehen es als unsere Aufgabe, die individuellen Potenziale der uns anvertrauten Kinder zu erkennen und mit Hilfe unserer zirkuspädagogischen Angebote sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und Ausdrucksfähigkeit zu unterstützen. Wir verstehen uns dabei als ein Lernort für alle, in dem jedes Kind unabhängig von Herkunft, finanziellen- und körperlichen Möglichkeiten oder sexueller Orientierung einen Platz findet.

### Warum Zirkus?

Kinder brauchen spezifische Rahmenbedingungen, damit sie erwachsen werden, ihre Persönlichkeit entwickeln können. Lernen ohne Leistungsdruck – das ist unser Anspruch.

Zirkuspädagogik bietet als Methode viele Ansätze, um auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder einzugehen und einzigartige Erfahrungen für die Teilnehmenden zu ermöglichen.

Zirkus ist Vielfalt: Er bietet als Kunstform ganz unterschiedliche Rollenbilder und die Möglichkeit, unterschiedliche Stärken und Talente auszubilden und auszuleben. Neben den ausdrucksstarken Clowns finden sich im Zirkus noch die starken und beweglichen Akrobat\*innen, die geschickten Jongleur\*innen, die balancierenden Seiltänzer\*innen, die mutigen Trapezartist\*innen, die beeindruckenden Einradfahrer\*innen und viele mehr.

Bretter, die die Welt bedeuten:

Neben der Vielfalt der künstlerischen Disziplinen ist die Aufführung eines der Kernelemente der Zirkuspädagogik. Die Teilnehmenden haben bei uns die Möglichkeit, besondere Fähigkeiten zu erlernen. Indem sie diese Fähigkeiten im Rahmen einer Show mit Licht, Kostüm und Musik einem Publikum präsentieren, machen sie besondere und persönlichkeitsbildende Erfahrungen: sich mit dem eigenen Lernergebnis zu präsentieren, Beifall zu erhalten, Lampenfieber zu spüren, eigene Ängste zu überwinden und auch mit Misserfolgen umzugehen – um nur einige zu nennen.

### Bewegung und Ausbildung motorischer/ feinmotorischer Fähigkeiten

Zirkus ist Bewegung: Mit unserem Angebot wollen wir vor allem die Freude an der Bewegung fördern. Sinneserfahrungen und Körpererlebnisse sind z.B. unerlässlich, damit wir unseren Körper bewusst erfahren und mit ihm umgehen können. Beim Balancieren, Klettern, Springen erfahren Kinder aktiv ihre Umwelt und ihren Körper und spüren gleichzeitig die körperliche Belastung mit ihren Wirkungen auf Herz, Atmung und Muskulatur. Darüber hinaus lernen Kinder frühzeitig, unbekannte und manchmal auch gefährliche Situationen einzuschätzen und sich in ihrem Verhalten darauf einzustellen. Wir wollen Kinder frühzeitig dazu



# CABU WAZI

befähigen, ihre eigenen Fähigkeiten einzuschätzen, sich auf mögliche Gefahren einzustellen und ihr Handeln auf spezifische Situationen flexibel auszurichten.

### *Bewegung als Gegenbewegung zu digitalen Welten*

Social Media-Kanäle sind für die Kinder und Jugendlichen nicht mehr aus ihrem Leben wegzudenken – und das ist auch nicht infrage zu stellen. Trotzdem sollen unsere Zelte ein Ort sein, in dem Kinder und Jugendliche im Hier und Jetzt sind und sich nur auf sich und ihr Umfeld konzentrieren können.

### Soziale und persönliche Kompetenzen

In unserer Arbeit geben wir Raum für freie Entscheidungen, sich auszuprobieren und seine eigenen Grenzen und Fähigkeiten kennenzulernen und zu akzeptieren, aber auch zu überwinden.

Die Kinder und Jugendlichen können bei CABUWAZI nicht nur unter vielen Disziplinen wählen, was für sie am besten passt, sondern auch auf die Shows inhaltlich und künstlerisch einwirken und sie mitbestimmen. Diese Arbeitsweise wirkt sich im besonderen Maße auf die persönliche Entwicklung wie auf die Ausbildung von sozialen Kompetenzen aus, da sie durch Mitbestimmung, Agieren in einer heterogenen Gruppe, Erlernen künstlerischer Ausdrucksformen und das Entdecken von Stärken ihre eigene Identität entdecken und im Umgang mit anderen sensibilisiert werden. Darüber hinaus lernen sie in diesem Zusammenhang den Wert von Zuverlässigkeit, Rücksichtnahme und Kommunikationsfähigkeit kennen.

### Diversity, Vielfalt und Integration

Menschen sind unterschiedlich – wir sind deshalb der Meinung, dass es wichtig ist, diese Unterschiedlichkeit anzuerkennen und auf die damit einhergehenden unterschiedlichen Bedürfnisse einzugehen.

Das Aufeinandertreffen vieler unterschiedlicher Menschen – sei es in Hinsicht sexueller Orientierung, sozialen Status, Geschlechtsidentität, Geschlecht, körperlicher, psychischer und geistiger Befähigung, Ethnie, Körper, Alter, Herkunft, Migrationshintergrund, Religion oder Weltanschauung – sehen wir als Bereicherung. Es schult Kinder und Jugendliche im Umgang mit Diversität, es baut Vorurteile ab und lässt Rassismus und Ausgrenzung erst gar nicht entstehen. Durch ein inklusives Miteinander, das heißt, dass allen Kindern der Weg zu uns offen steht, wollen wir ein Ankommen in Berlin und in der Gesellschaft erleichtern.

### Non-formale Bildung

Wir verstehen Bildung als Prozess der freien und selbstbestimmten Entwicklung der Persönlichkeit, welche in der Auseinandersetzung mit der Welt und in der Aneignung von Welt erfolgt (Benner 1995; Thiersch 2004). Wir verstehen uns als außerschulischer Lernort: Unser Programm kann freiwillig besucht werden, wir achten auf eine ganzheitliche und prozessorientierte Vermittlung. Dabei ist zentral, dass unser Angebot für alle Kinder und Jugendlichen zugänglich und der



# CABU WAZI

Zugang niedrigschwellig ist. Dies wird erreicht, indem wir partizipativ arbeiten und das Angebot an die Bedürfnisse der jungen Artist\*innen anpassen.

## Kunst und Ästhetik, Kreativität

Kreativität auszubilden, ist ein Gut, was den Menschen ein Leben lang stärkt.

Als Kind, so ist sich die Kreativitätsforschung einig, ist der Mensch am kreativsten. Mittlerweile geht die Forschung davon aus, dass diese kindliche und kreative Sinnproduktion später von der logischen und auf gelehrtes Wissen bezogenen Sinnproduktion überlagert werden kann. Seine Kreativität auszubilden, ist also ein Gut, was den Menschen ein Leben lang stärkt. Sich ästhetisch zu bilden, verschiedene Darstellungsformen kennenzulernen und an schöpferischen Prozessen teilzunehmen stärkt das Selbstbewusstsein der Kinder und Jugendlichen. Sie lernen, mitzugestalten, sich auszudrücken, und spüren, dass sie mit ihrer Kreativität und eigenem künstlerischem Ausdruck etwas bewirken können. Neben ihrem ästhetischen Empfinden werden Feinmotorik und Körperkoordination, Nah- und Fernsinne sowie Konzentration und Ausdauer angeregt und gefördert.

## Partizipation und Teilhabe

Partizipation bedeutet, sich bei uns in verschiedener Weise zu beteiligen, teilzuhaben und mitzubestimmen.

Egal ob im Training, in Besprechungen über neue Show-Themen oder bei Kostümentscheidungen: Wir treten in den Dialog mit unseren CABUWAZI-Artist\*innen und achten die Ideen, Meinungen und Sichtweisen – mehr noch: Sie prägen das Leben auf unseren Plätzen. Die Möglichkeit, sich einzubringen, stärkt zum einen die Selbstständigkeit und das Selbstwertgefühl. Zum anderen ist es eine Möglichkeit der Evaluation und zeigt uns, ob die Kinder und Jugendlichen sich bei uns wohlfühlen.

### **3. Förderung**

Wie immer wurden die einzelnen Projekte zum größten Teil aus Fördermitteln der Bezirke, des Landes Berlin, des Bundes (beispielsweise über das Förderprogramm des BMBF „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“), vom Deutschen Kinderhilfswerk und aus EU-Mitteln finanziert. Dazu kamen Werkverträge für Projektwochen bzw. Kurse in den Schulen und Kitas, Teilnehmerbeiträge für die CABUWINZIG-Gruppen (für alle anderen ist das Training kostenlos) und Einnahmen durch Auftritte der Trainingskinder. Die Arbeit der Circus Akademie wird durch Teilnehmerbeiträge finanziert. Des Weiteren dienen einige Vermietungen und externe Veranstaltungen der finanziellen Unterstützung der gemeinnützigen sozialpädagogischen Zirkusarbeit bei CABUWAZI. Am Standort CABUWAZI Marzahn wurde eine Leichtbauhalle errichtet, wofür im Jahr 2016 eine Rücklage gebildet wurde.



# CABU WAZI

## 4. Das Jahr im Überblick

### Projekte und Shows der verschiedenen Standorte im Jahr 2018

Auch in diesem Jahr ist auf unseren Standorten viel passiert. Neben Speziellen Projekten und Shows gab es auch in diesem Jahr übergreifende Veranstaltungen und Projekte:

- Manegenzauber:  
Alle Jahre wieder konnten sich kleine und große Besucher\*innen auf die Advents-Shows aller fünf CABUWAZI-Standorte freuen. Die verschiedenen Inszenierungen des „Manegenzaubers“ sind Höhepunkte des Zirkusjahres und stimmen nicht nur auf die Adventszeit ein, sondern zeigen, welche artistischen Fähigkeiten die Kinder und Jugendlichen in ihren Trainingsgruppen erworben haben und mit welcher Kreativität und Phantasie sie ihre Darbietungen präsentieren. Ob Trapezakrobatik, Einradfahren, Trampolinspringen – die verschiedenen Zirkusdisziplinen werden in den Shows mit Theater- und Tanzelementen zu magischen, aufregenden und humorvollen Geschichten verwoben und sorgen für jede Menge Zauber in den CABUWAZI-Manegen. Jeder Zirkusplatz setzt dabei seine eigenen Akzente: von märchenhaft bis sozialkritisch, aber immer mit großem artistischem Können.
  
- Auch im Varieté Wintergarten konnten die Zuschauer\*innen vom 25. November 2018 bis 20. Januar 2019 beim Kindervarieté „Zimt & Zauber“ die jungen Artist\*innen von CABUWAZI Marzahn im Stück „Aufstand der Uhren – oder, wenn keiner mehr weiß, wie spät es ist“ bewundern (Buch Sammy Tavalis, Regie Sammy Tavalis und Fabian Gröger).
  
- Tag der offenen Zelte:  
CABUWAZI bietet im Sommer wieder Einblicke in die bunte Zirkuswelt auf den verschiedenen Standorten! Egal ob beim Einrad fahren, am Trapez oder auf dem Trampolin – bei den Sommerfesten von CABUWAZI kommen alle kleinen und großen Artist\*innen auf ihre Kosten und können schon nach kurzer Zeit erste Erfolgserlebnisse feiern. Das Training wird von unseren ausgebildeten Zirkuspädagog\*innen begleitet. Neben dem Mitmachzirkus können sich die Besucher\*innen von Zirkus-Shows verzaubern und so vom Zirkus-Fieber anstecken lassen. Man kann beim Tag des offenen Zeltes aber nicht nur die besondere Atmosphäre des Kinderzirkus CABUWAZI erfahren: Beim gemütlichen Beieinandersein lernen sich Nachbarn besser kennen und können sich austauschen. Und wer nach dem Salto schlagen hungrig ist, kann sich mit leckerem Essen beispielsweise vom Grill stärken.
  
- Internationaler Social Circus Day  
Am Samstag, dem 7. April wurde zum dritten Male der internationale Social Circus Day gefeiert und CABUWAZI hat sich natürlich daran beteiligt. Weitere Informationen gibt es unter [www.socialcircusday.org](http://www.socialcircusday.org)  
Der soziale Zirkus, die Zirkuspädagogik insbesondere mit benachteiligten Kindern und Jugendlichen, nimmt bei CABUWAZI großen Raum ein und



# CABU WAZI

kann bei einer solchen Gelegenheit einer breiten internationalen Öffentlichkeit vorgestellt werden.

- EFD-Programm:  
Auch 2018 hatten wir bei CABUWAZI zehn junge Menschen als europäische Freiwillige. Dazu kommen noch Bundesfreiwillige aus Deutschland. Gemeinsam arbeiten unsere Freiwilligen mit viel Energie und Motivation. Ihre aktuellen Eindrücke und Erfahrungen aus ihrem Alltag präsentieren sie auf unserem Blog: [evscabuwazi.tumblr.com](http://evscabuwazi.tumblr.com)

## Die wichtigsten Projekte und Shows hier im Überblick:

### **Altglienicke:**

- Hochseilprojekt:  
Im letzten Jahr haben sich vier CABUWAZI-Trainer\*innen mit dem Hochseillaufen vertraut gemacht und im Rahmen einer dreiwöchigen Fortbildung praktisches und pädagogisch-methodisches Fachwissen erworben. 2018 haben sie ihre Kenntnisse im Rahmen von verschiedenen Workshop-Formaten Menschen allen Alters zugänglich gemacht.
- Bau eines Zirkushauses:  
Anfang Juli 2018 begannen auf dem Altglienicker Platz die Baumaßnahmen für einen Trainingskomplex mit zwei großen Trainingsräumen, Büros und Gruppenträumen, die eines der Trainingszelte sowie die Bürocontainer ersetzen werden. Mit den besseren Trainingsmöglichkeiten ist auch eine wesentliche Verbesserung der Energieeffizienz verbunden.  
Der Bau wird gefördert vom Förderprogramm des Berliner Senats Investitionspakt Soziale Integration im Quartier.
- Sprungbrett:  
Ein neues Angebot 2018 von CABUWAZI Altglienicke ist SPRUNGBRETT: ein Eltern-Kind-Angebot für geflüchtete Familien. Kinder im Alter von 3-6 Jahren, die noch keinen Kitaplatz haben, können hier in einem offenen Angebot erste Erfahrungen für einen zukünftigen Kitabesuch sammeln. Außerdem werden die Eltern bei der Suche nach einem Kitaplatz unterstützt und über verschiedene Themen informiert, um ihnen das Ankommen in Berlin zu erleichtern. Für SPRUNGBRETT wurde ein Elterncafé in der Gemeinschaftsunterkunft Quittenweg etabliert und es wurden Workshops mit den Bewohner\*innen gestaltet. Dazu wurden verschiedene Kooperationspartner zur Unterstützung eingeladen. SPRUNGBRETT fand von Montag bis Freitag an verschiedenen Orten statt: der Gemeinschaftsunterkunft Quittenweg, der Notunterkunft Schwalbenweg und der WAMA 162 im Kosmosviertel.

### **Tempelhof:**

- Fotoausstellung „Vom Weggehen und Ankommen“:



# CABU WAZI

Am 19. April fand die Vernissage der Fotoausstellung „Vom Weggehen und Ankommen“ mit Arbeiten des Fotografen Matthias Steinbach im GIZ-Haus (Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit), statt. Seine Fotoserie „Zirkus grenzenlos“ dokumentiert die Arbeit von CABUWAZI Beyond Borders.

- Freedom of Movement Festival:  
Vom 22-24. Juni fand zum 2. Mal das Festival „Freedom of Movement“ statt. Das Festival widmete sich der künstlerischen Auseinandersetzung mit den Themenbereichen Flucht, Ankommen und Gesellschaft und ermöglichte eine Begegnung mit Menschen aus vielen Teilen der Welt. Mit dem Titel positionierte sich CABUWAZI für eine offene Gesellschaft und leistete einen Beitrag dazu, dass Bewegungsfreiheit als wichtiges und produktives Gut einer globalen Gesellschaft anerkannt wird. Was „Freedom of Movement“ ästhetisch erzeugen kann, zeigten die künstlerisch anspruchsvollen Festivalbeiträge. Höhepunkt war die Beyond Borders Show „Die Internationalen Zirkusfestspiele“ mit jungen Artist\*innen aus dem berlinweiten Projekt für Kinder und Jugendliche aus geflüchteten Familien. Weitere Festivalbeiträge waren u.a. die „Asyl-Monologe“ der Bühne für Menschenrechte, die von Menschen erzählen, die Grenzen überwinden, Verbündete gefunden und unter aussichtslosen Bedingungen immer weiter gemacht haben – mit dem Ziel eines Lebens in Sicherheit und mit Menschenwürde. Die erfolgreiche Eigenproduktion von CABUWAZI Tempelhof „Woodway Rd.“ erzählte von Gesellschaft, Begegnungen und Lebenswegen, Versuchen und Scheitern und der Magie des gemeinsamen Schaffens. Weitere Theaterbeiträge aus Tunesien (Eldorado) und Leipzig (Utecht & Philine Maskentheater) sowie unterschiedliche Bands und Djanas, der Mitmach-Zirkus und eine Open Stage rundeten das Programm ab und begeisterten das zahlreiche Publikum.

## Treptow

- Internationaler Jugendaustausch mit Griechenland, Mirtos:  
Vom 27.7.-11.8. trafen sich wieder Jugendliche von CABUWAZI und aus Griechenland zur internationalen Jugendbegegnung „Shape Shifters“, diesmal in Bröllin.
- Offenes Training für Erwachsene  
Ein neues Angebot war das offene Training für Erwachsene ab 18 Jahren.
- Ferienprojekt mit dem Vivatens Klinikum  
Ein 10-tägiges Ferienprojekt vom 16.-27. Juli mit Kindern und Jugendlichen aus der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Vivantes Klinikum Friedrichshain stand unter dem Motto „Shape Shifters – Verwandlungskünstler“ und stellte einen neu entwickelten Methodenmix aus kultureller Bildung und Übungen der Verhaltenstherapie für Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung dar. Erfahrungen, Wünsche, Träume und innere Kraftbilder wurden künstlerisch verarbeitet und die Visionen der



# CABU WAZI

Teilnehmenden zur „Metamorphose“ ihrer Kindheit an eine sich ständig verändernde Umwelt mit Mittel der Artistik, des Theaters, des Tanzes und der Musik umgesetzt. Die Teilnehmenden konnten eine andere Seite von sich zeigen, sich verwandeln, in der Präsentation in Form einer multimedialen Inszenierung über sich hinauswachsen und sonst präsenste Defizite hinter sich lassen.

## Marzahn

- Austausch mit dem Acro Emek Israel  
Vom 10. – 18. Juli waren 18 Kinder und Jugendliche vom Jugendzirkus Acro Emek Israel zu Gast bei CABUWAZI Marzahn. Es war die Rückbegegnung nach der Tour der Marzahner CABUWAZIs im April nach Israel. Zur internationalen Jugendbegegnung, an der 10 Kinder und Jugendliche aus Marzahn teilnahmen, gehörten gemeinsames Training, eine gemeinsame Show und die Erkundungen von Berliner Sehenswürdigkeiten. Ein Höhepunkt war der Empfang im Berliner Abgeordnetenhaus.
- Lehrerfortbildung  
Als Lehrerfortbildung wurde ein Basiskurs Zirkuspädagogik angeboten.
- Ausbau Turnhalle  
Renovierungen der Turnhalle wurde weitergeführt – neben dem Zelt und der Leichtbauhalle dann die dritte Trainingsstätte in Marzahn.

## Kreuzberg:

- Teilzeitweiterbildung:  
Ab Herbst 2018 bot CABUWAZI Kreuzberg eine Teilzeitweiterbildung zum\*zur Zirkustrainer\*in und zahlreiche Workshops an, die sich ideal für Berufstätige, Studierende oder Auszubildende eignet. In 11 Monaten lernen die Teilnehmer\*innen in Wochenend- oder Intensivkursen von einem erfahrenen Team die Grundlagen der einzelnen Zirkusdisziplinen und ihre Vermittlung. Zum Stundenplan gehören unter anderem: Akrobatik, Trapez, Jonglage, Balance, Diabolo und Clownerie.  
Die Circus Akademie Berlin arbeitet seit 2010 kontinuierlich an der Weiterentwicklung und Professionalisierung der Zirkuspädagogik und setzt sich für einheitliche Ausbildungs- und Qualitätsstandards ein. Wir wollen Pädagogik erlebbar machen statt nur zu lehren.
- Molcad – wir schenken uns ein Lachen  
„Wir schenken uns ein Lachen“ ist ein internationaler Jugendaustausch zwischen CABUWAZI und Jugendlichen aus dem Dorf Molcad in Belarus. Seit 2015 schlüpfen die Teilnehmer\*innen in neue Rollen und erarbeiten mit den Mitteln der Zirkus- und Theaterpädagogik ihre eigene Show, welche aus den verschiedensten künstlerischen Elementen besteht. Auch in diesem Jahr nutzten wir die kreativen Methoden von Tanz, Theater und Zirkuspädagogik, um mit Jugendlichen an Themen wie Recycling und Upcycling zu arbeiten.



# CABU WAZI

## 5. Statistik aller Angebote

Produkt	Altglien cke	Kreuzb erg	Marza hn	Tempel hof	Trept ow	Gesa mt
Artistische Angebote (Disziplinen)	12	4	21	11	14	62
Nachmittagskurs feste Gruppen/Woche	12	6	37	13	22	90
TN Nachmittagskurs feste Gruppen/Woche	120	72	130	170	180	672
Nachmittagskurs offenes Training/Woche	13	0	2	7	4	26
TN Nachmittagskurs offenes Training/Woche	90	0	30	120	70	310
Abendkurse Erwachsene/Woche	0	0	2	3	1	6
TN Abendkurse Erwachsene/Woche	0	0	20	60	8	88
CABUWINZIG/Woche	2	5	11	7	10	35
TN CABUWINZIG/Woche	30	60	65	77	120	352
Schulprojektwochen/Jahr	7	0	15	46	40	108
TN Schulprojektwochen/Jahr	175	0	516	1785	1000	3476
Ferienworkshop/Jahr	4	9	1	16	5	35
TN Ferienworkshop/Jahr	100	255	30	790	200	1375
Zirkus-AGs Schule/Woche	1	3	5	5	8	22
TN Zirkus-AGs Schule/Woche	15	50	125	80	120	390
Zirkus-AGs Kita/Woche	0	10	3	0	0	13

Dein Zirkus zum mitmachen

[WWW.CABUWAZI.DE](http://WWW.CABUWAZI.DE)



# CABU WAZI

TN Zirkus-AGs Kita/Woche	0	120	30	0	0	150
Zirkus-AGs Unterkünfte/Woche	1	0	0	18	2	21
TN Zirkus-AGs Unterkünfte/Woche	15	0	0	360	15	390
Ferienworkshops Unterkünfte/Jahr	0	0	0	8	5-6	14
TN Ferienworkshops Unterkünfte/Jahr	0	0	0	120	200- 240	340
Außenauftritte, Festivalteilnahme/ Jahr	5	0	40	6	10	61
Mitwirkende Außenauftritte/Jahr	25	0	198	120	50	393
Mitmachangebote , Workshops/Jahr	3	5	20	7	5	40
TN Mitmachangebote , Workshops/Jahr	180	50	300	420	150	1100
Shows/Jahr (inkl. Werkstatt, Cabuwinzig)	3	2	7	8	8	28
Vorstellungen Shows/Jahr	11	5	50	12	18	96
Mitwirkende Shows/Jahr	150	155	200	200	250	955
Internationale Begegnungen (Jugendaustausch, Festival)/Jahr	1	1	2	2	2	8
TN Internationale Begegnungen (Jugendaustausch, Festival)/Jahr	15	32	170	10	20	247
Trainingsfahrten/ Jahr	1	0	1	1	1	4
TN Trainingsfahrten/ Jahr	30	0	55	20	15	120
Aktionstage, Familientage, offene Tür/Jahr	11	1	2	3	4	21
Weiterbildungsan- gebote	0	1	2	10	3-4	17

Dein Zirkus zum mitmachen

[WWW.CABUWAZI.DE](http://WWW.CABUWAZI.DE)



# CABU WAZI

Vermietungen/Jahr	4	1	10	6	16	37
Kindergeburtstage /Jahr	2	30	0	26	5	63
Angestellte	9	4	7	15	9	44
Honorarkräfte	30	25	15	45	40	155
Freiwillige (EFD, Bufdi)	5	1	2	6	4	18
Praktikanten	3	0	2	10	3-4	19
Eltern im Ehrenamt	3	0	30	10	5	48

## Artistische Disziplinen und Gruppen

(Mehrere Wochentermine in Klammern, allgemeine offene Angebote werden nicht berücksichtigt)

Disziplin	Altglienicke	Kreuzberg	Marzahn	Tempelhof	Treptow	gesamt
Akrobatik	1	1	1 (2)	2	2	7
Breakdance					1	1
Diabolo	1			1	1	3
Drahtseil	1		1 (2)	1	1	4
Drehperche			1 (2)			1
Einrad	3	2	1 (2)	1	3	10
Hula Hoop	1		1 (2)			2
Jonglage	1		1 (2)	1		3
Karussell-Strapaten			1 (2)			1
Kraftakrobatik			1 (2)			1
Kugellauf	1		1 (2)		1	3
Leiterakrobatik			1 (2)			1
Luffring	3				1	4
Rhönrad	3		2			5
Rola Rola			1 (2)			1
Seilspringen			2 (4)			2
Strapaten			1 (2)			1
Tanz					3	3
Trampolin	3		1 (2)	2	3	9
Trapez	2	1	2 (4)	2	3	10
Vertikaltuch	3	1	1 (2)	2	3	10
Würfelaerobatik			1 (2)			1
Cabuwinzig	2	5	11 (12)	7	10	35
Elternzirkus			1			1
Erwachsenenkurs				1		1
Disziplines ges.	12	4	18	8	11	22



# CABU WAZI

Gruppen gesamt	25	10	30	20	32	117
-------------------	----	----	----	----	----	-----

## 6. Finanzen

Grenzkultur gemeinnützige GmbH – 2018

ERTRÄGE	EUR
Umsatzerlöse (gemäß Satzung) (Teilnehmergebühren für Kurse, Schulprojektwochen, Veranstaltungen)	918.074,94
Umsatzerlöse (19%) (Vermietungen, Veranstaltungen)	100.270,52
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen	10.752,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und SoPo m. Rücklageanteil	30.160,35
sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, <b>davon:</b>	2.030.296,74
Einnahmen 2. Arbeitsmarkt	2%
Geld- und Sachspenden	6%
sonstige Einnahmen	6%
Zuwendungen	86%
- Bezirksämter	28%
- Land	40%
- Bund	16%
- EU	14%
- weitere	2%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	82,89
<b>Summe der Erträge</b>	<b>3.089.637,44</b>

**AUFWAND**

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-16.111,95
Aufwendungen für bezogene Leistungen (Honorare)	-681.399,45
Löhne und Gehälter	-1.253.097,55
soziale Abgaben	-255.062,58
Abschreibungen	-100.755,82
Raumkosten	-211.915,41
Versicherungen, Beiträge und Abgaben	-41.432,03
Reparaturen und Instandhaltungen	-14.312,16
Fahrzeugkosten	-17.642,76
Werbe- und Reisekosten	-91.754,38
verschiedene betriebliche Kosten (pädagogischer Aufwand, EFD Kosten, Requisiten, Kostüme, Fortbildungen...)	-345.582,36
sonstige Aufwendungen, Einstellg. In SoPo, Abgang aus Forderungen	-35.443,26
Zinsen, Steuern vom Einkommen/Ertrag, sonstige Steuern	-2.410,24
<b>Summe Aufwand</b>	<b>-3.066.919,95</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>22.717,49</b>



## 7. Betriebliche Organisation (aktuell)

### **GrenzKultur gemeinnützige GmbH**

vertreten durch den Geschäftsführer Karl Köckenberger

Bouchéstraße 75  
12435 Berlin  
Tel. +49 (0)30 – 544 9015 –0  
Fax +49 (0)30 – 544 9015 – 29

» [www.cabuwazi.de](http://www.cabuwazi.de)

» [info@cabuwazi.de](mailto:info@cabuwazi.de)

**Amtsgericht:** Amtsgericht Charlottenburg HRB 111896 B  
**USt-ID:** DE 257021948

**Geschäftsführer:** Karl Köckenberger

#### **Spendenkonto:**

IBAN : DE15 1002 0500 0001 2084 10  
BIC : BFSWDE33BER  
Bank für Sozialwirtschaft

#### **Geschäftskonto:**

IBAN : DE91 1002 0500 0001 2084 00  
BIC : BFSWDE33BER  
Bank für Sozialwirtschaft

#### **Standortleitung Kreuzberg:**

Verena Schmidt

#### **Standortleitung Templhof:**

Ylva Queisser

#### **Standortleitung Treptow:**

Britta Niehaus, Dajana Elsté

#### **Standortleitung Altglienicke:**

Sükran Topuz

#### **Standortleitung Marzahn:**

Fabian Gröger, Ralf Lindner

#### **Referent der Geschäftsführung:**

Tim Schneider

**Verwaltungsleitung | Personalverwaltung**

Dein Zirkus zum mitmachen

[WWW.CABUWAZI.DE](http://WWW.CABUWAZI.DE)



**CABU  
WAZI**

Angelika Gathmann

**Verwaltungsleitung Finanzen**

Claudia Lehmann

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Julia Krautstengel

**Projektleitung EFD**

Tomek Lubotzki

**Datenschutzbeauftragter:**

Winfried Hofmann, Lorup GmbH

Gesellschafter von Grenzkultur gGmbH:

1. Karl Köckenberger
2. Pädalogik
3. Jugendwohnen im Kiez

Dein Zirkus zum mitmachen

[WWW.CABUWAZI.DE](http://WWW.CABUWAZI.DE)